

Damen Verbandsliga Südwest

TTSF Hohberg : TTG Furtwangen/Schönenbach
Samstag, 01.10.2022, 18:00 Uhr

TTSF Hohberg siegt gegen TTG Furtwangen/Schönenbach

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend beim Heimteam von der TTSF Hohberg, als Lena Fritz ihr Einzel gewinnen und damit den 8:4-Sieg gegen die Gäste der TTG Furtwangen /Schönenbach perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Valeria Laitenberger, die ihre Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Schmidt / Laitenberger kamen mit der Spielweise von Faller / Renner am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Fritz / Himmelsbach bei ihrer 1:3-Niederlage von Hör / Faller dann doch niedergeworfen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lena Fritz gewann ihr Spiel gegen Jennifer Faller sicher mit 3:0. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Sabrina Himmelsbach ihrer Gegnerin Christiane Hör letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Petra Schmidt hatte gegen Katharina Renner, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, beim 11:6, 11:5, 11:8 keine Schwierigkeiten. Beim 3:0-Erfolg gelang es Valeria Laitenberger die Gastspielerin Jessica Faller in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der TTSF Hohberg und TTG Furtwangen/Schönenbach. Eine umkämpfte Niederlage gab es im Anschluss dagegen für Lena Fritz beim 11:7, 10:12, 7:11, 11:6, 4:11 gegen Christiane Hör. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Jennifer Faller zunächst nicht gut aus, so gewann Sabrina Himmelsbach im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Petra Schmidt gegen Jessica Faller nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Petra Schmidt letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:3. Valeria Laitenberger hatte im Einzel gegen Katharina Renner am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Petra Schmidt hatte dann gegen Christiane Hör indessen beim 11:13, 7:11, 3:11 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Ausreichend spielerische Mittel hatte Lena Fritz dagegen letztlich parat, um sich gegen Jessica Faller durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der TTSF Hohberg geht es nun im nächsten Spiel am 02.10.2022 gegen den TTV Kappelrodeck, während die TTG Furtwangen/Schönenbach am 15.10.2022 gegen den TTC Willstätt antritt.

Statistik:

TTSF Hohberg

Doppel: Schmidt / Laitenberger 1:0, Fritz / Himmelsbach 0:1

Einzel: L. Fritz 2:1, S. Himmelsbach 1:1, P. Schmidt 2:1, V. Laitenberger 2:0

TTG Furtwangen/Schönenbach

Doppel: Faller / Renner 0:1, Hör / Faller 1:0

Einzel: C. Hör 3:0, J. Faller 0:2, J. Faller 0:3, K. Renner 0:2